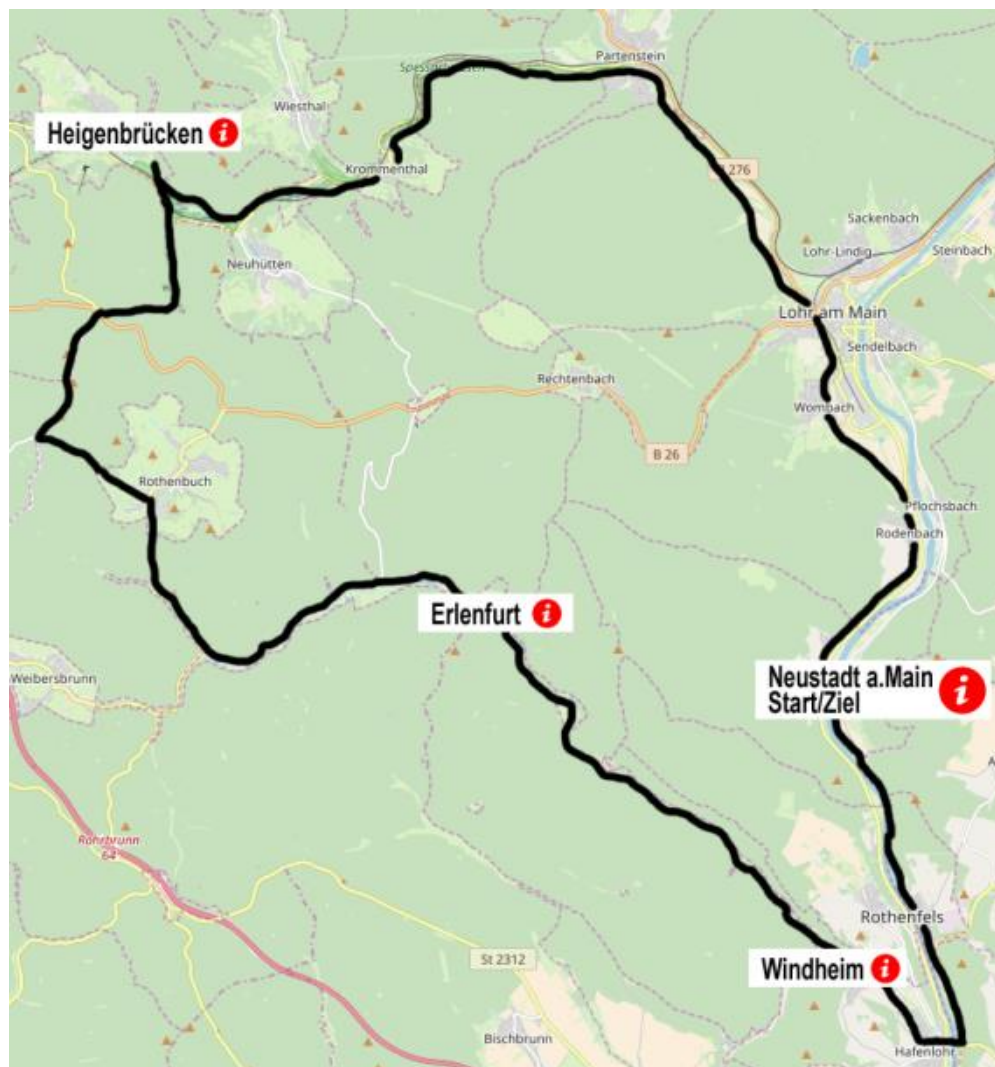


## 27. Landrad(t)s-Tour

Donnerstag, 6. September 2018

„Radeln für den guten Zweck“



### Streckeninfo:

Neustadt a.Main – Rodenbach (4 km) – Wombach (6 km) – Lohr a.Main (8 km) – Partenstein (15 km) – Krommenthal (22 km) – Neuhütten (23,5 km) – Heigenbrücken (30 km) – Sieben Wege (36,5 km) – Rothenbuch (40 km) – Hafenlohrtal (46,5 km) – Lichtenau (50 km) – Erlenfurt (53 km) – Einsiedel (56 km) – Windheim (62 km) – Hafenlohr (64 km) – Rothenfels (68 km) – Neustadt a.Main (73 km)





Start unserer diesjährigen Landrad(t)s-Tour ist die **Mainwiese in Neustadt a.Main**, das kommende Jahr sein Jubiläum zum 1250-jährigen Bestehen feiert ([www.1250-jahre-neustadt.de](http://www.1250-jahre-neustadt.de)). Die Gemeinde liegt im Maintal zwischen den Städten Lohr a.Main und Marktheidenfeld und ist aus der Gründung einer ehemaligen Benediktiner-Abtei hervorgegangen. Über die Vereinigung „Neustadt in Europa“ wird ein reger Austausch und Kontakt mit zahlreichen anderen gleichnamigen Städten Deutschlands und darüber hinaus gepflegt.

Über **Rodenbach** und **Wombach** gelangen wir nach Lohr a.Main. Rodenbach ist nicht nur durch das ursprüngliche rieneckische Schlösschen (ein Gutshof) sehenswert, das einst im Bauernkrieg zerstört und später wieder neu aufgebaut wurde, sondern auch aufgrund der Filiationkirche St. Rochus. Wombach hingegen kann mit seinem Keiler-Bike-Marathon begeistern, zu dem sich immer wieder die weltbesten Mountainbiker treffen.

In **Lohr a.Main** verbinden sich Tradition und Moderne auf einzigartige Weise. Es lohnt sich die vielen mittelalterlichen Gassen zu besichtigen. Highlights sind außerdem das Alte Rathaus, ein Renaissancebau von 1600, und das Kurmainzer Schloss aus dem 14. Jahrhundert, wo einst Schneewittchen gelebt haben soll.

Weiter geht es mitten ins Herz des Spessarts über **Partenstein**, das vor allem für Wanderer und Radfahrer ein beliebtes Ziel ist, und **Krommenthal** nach **Neuhütten**, das nicht nur ein aktives Vereinsleben bietet. Hier ist das sog. Faselrad zum Brauch geworden. Damit die Ernte gut ausfällt und die Geister und Dämonen, die in den Wintermonaten im Spessart wüten, vertrieben werden, wird traditionell am Faschingsdienstag Stroh verbrannt und ein großes Feuer gemacht, an dem sich viele Bürger versammeln.

Die Mittagsrast findet in **Heigenbrücken** im Landkreis Aschaffenburg statt, wo Kinder und Erwachsene sich nicht nur verdient stärken und erholen können, sondern auch im dortigen Kletterwald Höhenluft schnuppern dürfen. Für Tierliebhaber bietet der benachbarte Wildpark mit einem Wasserspielplatz eine gute Möglichkeit zum Entspannen.

Gestärkt treten wir die Rückfahrt nach Neuhütten an. Über die **Kreuzung „Sieben Wege“** gelangen wir nach **Rothenbuch**, das 1318 erstmals schriftlich

erwähnt wurde und in diesem Jahr sein 700 jähriges Jubiläum feiern darf.

Gleichzeitig ist dies unser Tor ins **Hafenlohrtal**, das mit seinen bis zu 800 Jahre alten Eichenwäldern eine unverwechselbare Idylle darstellt, und somit für eine entspannte und erholsame Atmosphäre sorgt, die Wanderer und natürlich auch Radfahrer gerne genießen und zu schätzen wissen.

Wir erreichen **Lichtenau**, das zwischen Rothenbuch und Erlenfurt liegt. In **Erlenfurt** gibt es bei einem Zwischenstopp Informationen über das geplante Eichenzentrum Hochspessart mit Akademie „Wald und Gesellschaft“.

Die weitere Tour führt uns zum Weiler **Einsiedel**. Er wurde ursprünglich um das Jahr 1260 als Propstei errichtet und im Jahre 1483 in einen Klosterhof umgewandelt. Die Kapelle St. Hubertus hingegen wurde erst 1866 erbaut und kann auch heute noch für Taufen und Trauungen genutzt werden.

Von hier aus fahren wir über den **Lindenfurterhof** nach **Windheim**. Dort werden wir am Landkreis-Zeltplatz bei Kaffee und Kuchen unsere letzte Rast einlegen. Vor Ort haben wir Gelegenheit uns mit Informationen, bereitgestellt vom Naturpark Spessart, zum Wasserbüffelprojekt zu bereichern.

Die letzte Strecke führt uns entspannt über **Hafenlohr** und **Rothenfels** zurück nach **Neustadt**, wo wir unsere Landrad(t)s-Tour gemeinsam hinter dem Rathaus auf dem neu gestalteten Dorfplatz ausklingen lassen können.

Ich wünsche uns allen viel Spaß bei dieser interessanten Tour!

Die Bilder vom heutigen Tag finden Sie auch dieses Jahr wieder auf der Homepage des Landkreises unter [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de), oder in unseren weiteren Angeboten in den Sozialen Medien bei Twitter, Facebook und Instagram.

Ihr Landrat



Thomas Schiebel